

Andreas Wolf (Trainer U23)

Beitrag von „Trompetendrogba“ vom 4. Oktober 2010, 09:08

Ist halt auch das Spiel vom Wolfi. Er versucht meist immer auch Druck auf die Angriffsreihe auszuüben, früh zu attackieren und sie auch zweikampfhart vom eigenen Strafraum wegzudrücken. Das 1:1 kann man ihm denk ich nur zum Teil ankreiden. Schaltet sich da auch wieder zu engagiert nach vorne ein und kommt nach 1-2 Schalker Ballstafetten dann eben den einen Schritt zu spät, so dass Farfan auf rechts durchbricht. Standen auch andere ein bisschen zu weit weg, außerdem dann Pech, dass Bieler abfälscht. Hab mich schon 1-2 mal gefragt, ob der Ball auch ansonsten so maßgenau zu Huntelaar gekommen wäre, der das dann auch eiskalt macht. Guter Spielzug zudem - muss man neutral sagen - von S 04.

Genauso wie beim vermeintlichen Handelfmeter, den man natürlich schon geben könnte - aber auch nicht muss (da der Ball durch ein Getümmel hindurch auch unglücklich touchiert) - muss man aber sagen - sowas passiert halt beim Fußball, wo man Entscheidungen in Bruchteilen von Sekunden trifft. Auch mal die Falschen. Im Profi-Bereich noch stärker wie im Amateur-Bereich.

However:

Tolle Leistung vom Andy. Ist auch in der kicker-Elf des Spieltages und es gibt auch nen relativ großen Artikel, der mit ihm aufmacht: Wolf: Bissig zu seiner besten Zeit - oder so ähnlich.

Das er Qualitäten auch im Offensiv-Kopfball hat, wusste man eigentlich schon immer. Leider kamen eben die Ecken und Freistöße vor Ekici oftmals auch immer recht flau. Jetzt könnte man damit vielleicht wirklich ne Waffe haben. Vielleicht sogar wie immer mal streckenweise bei Frankfurt, wo Kyrgiakos oder Franz die Dinger auch immer mal wieder oder über ne gewisse Phase nach dem Muster in die Maschen gewuchtet haben.